

Ressort: Politik

Kipping: Schulz schlägt nur "kosmetische Korrekturen" der Agenda 2010

Berlin, 20.02.2017, 13:48 Uhr

GDN - Linken-Chefin Katja Kipping hat die Ankündigung von SPD-Kanzlerkandidat Martin Schulz, Teile der Agenda 2010 korrigieren zu wollen, kritisiert. "Martin Schulz schlägt lediglich kosmetische Korrekturen der unsozialen Agenda 2010 vor", sagte Kipping der "Welt".

"Die Verlängerung der Bezugsdauer des Arbeitslosengeldes ist noch keine Überwindung von Hartz IV. Diese beginnt mit der Abschaffung des Sanktionsregimes und der Einführung einer sanktionsfreien Mindestsicherung in Höhe von 1.050 Euro." Schulz hat unter anderem angeregt, die Bezugsdauer von Arbeitslosengeld I zu verlängern. Außerdem sollten Befristungen im Job künftig nur noch bei sachlichen Gründen möglich sein und der Kündigungsschutz für Beschäftigte, die Betriebsratswahlen organisieren, solle ausgebaut werden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-85590/kipping-schulz-schlaegt-nur-kosmetische-korrekturen-der-agenda-2010-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com